

Über behördliche Anordnung dürfen die Sitze nicht mit Kleidungsstücken belegt werden. Überflüssiger sind in der Garderobe abzugeben.

Über behördliche Anordnung sind die Damen zu bitten, die Sitze abzunehmen.

Wiener Konzertverein

Großer Konzerthaus-Saal
Sonntag, den 21. November 1937, halb 5 Uhr nachm.

Volkstümliches Sinfonie-Konzert

Wiener Symphoniker
Dirigent: **Guido Binkau**

Vortragsfolge:

„Slavische Meister“

Friedrich Smetana „Die Moldau“, sinfonische Dichtung

geboren 2. März 1824 in Leitomischl
gestorben 12. Mai 1884 zu Prag

Die Quelle der Moldau; Waldjagd; Bauernhochzeit;
Mondschein; Nymphenreigen; St. Johann-Strom-
schnellen; die Moldau strömt breit dahin.

Sergei Rachmaninow Klavierkonzert Nr. 3, D-moll, op. 30

geboren 2. April 1873
im Gouvernement Nowgorod

Allegro ma non tanto
Intermezzo
Finale

Solo: **Marga Binter**

— P a u s e —

Anton Dvořák V. Sinfonie G-moll

geboren 8. September 1841
in Mühlfhausen, Böhmen
gestorben 1. Mai 1904 zu Prag

(„Aus der neuen Welt“)

Allegro, Allegro molto
Largo
Molto vivace
Allegro con fuoco

Klavier: **Bösendorfer**

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20

Nächstes Volkstümliches Sinfonie-Konzert

Sonntag, den 28. November 1937, halb 5 Uhr nachmittags — Großer Konzerthaus-Saal
Dirigent: Professor **Anton Konrath**

Ludwig van Beethoven

Mitwirkende: **Rose Merker** (Opernsängerin), **Loni Sommer-Wirtinger** (Klavier),
Wilhelm Hübner (Violine), **Nikolaus Hübner** (Violoncello).

Preis des Programmes 20 Groschen

Wagner Druck 4299